Hackintosh fährt sehr unregelmäßig hoch

Beitrag von „Mieze“ vom 24. Oktober 2024, 15:58

Wer den Schaden hat, der braucht für den Spott nicht zu sogen. Ich glaube, dass ulrichwie selbst begriffen hat, dass seine Vorgehensweise nicht sehr professionell war. Deshalb braucht man nicht gleich auf ihm rumhacken, insbesondere in einem Forum, wo niemand gezwungen ist sich zu irgendetwas zu äußern.

ulrichwie Wenn man mit einem Rechner beruflich arbeitet, dann sollte man neben einem Backup auch immer ein funktionsfähiges Zweitsystem haben, da jeder Rechner durch einen Sturz vom Schreibtisch, eine versehentliche Kaffeedusche, etc. außer Gefecht gesetzt werden kann. Dies gilt vor allem auch wenn man mit einem Hackintosh arbeitet, so wie wir beide, da hier noch weitere Risiken dazukommen.

Ich würde Dir also vorschlagen, dass Du dir einen Mac mini mit 16GB RAM (8GB sind nicht mehr zeitgemäß) als Zweitsystem zulegst. Der ist nicht so teuer und Du kannst sofort weiterarbeiten. Das Zweitsystem muss ja nicht so gut ausgestattet sein, wie der Hauptrechner, sondern nur als Notfalllösing dienen.

Bezüglich Reparatur deines Hackintoshs dürfte es schwierig werden ein neues Coffee Lake Mainboard zu bekommen. Wenn dann wird der Händler Mondpreise verlangen und von gebrauchten Komponenten würde ich für den professionellen Gebrauch grundsätzlich Abstand nehmen, wenn der Verkäufer keine Garantie bietet.

Du solltest Dir daher überlegen, lieber Mainboard, CPU und ggfs. RAM gegen aktuelle Modelle auszutauschen. Das käme vermutlich nicht nur billiger, sondern würde auch mehr Leistung bieten. Allerdings lässt sich ein neuer Hackintosh nicht in einem Tag fertigstellen.